

## Presseinformation

5. Februar 2024

### Theater, Kabarett, eine Podiumsdiskussion und mehr

#### Von „Die Fladermaus“ bis „Es war einmal ein kleiner Wolf...“

Am Mittwoch, 7. Februar, bietet das „Wintererlebnis“ auf Schloss Hof ab 13 und 14.30 Uhr „Die Fladermaus“ mit Kasperl & Co. Am Freitag, 9. Februar, folgt ab 11 und 14.30 Uhr das Marionettentheater „Drache Funki und der goldene Hexenbesen“. Nähere Informationen und Karten auf Schloss Hof unter 02285/20000, e-mail [office@schlosshof.at](mailto:office@schlosshof.at) und [www.schlosshof.at](http://www.schlosshof.at).

Am Freitag, 9., und Dienstag, 13. Februar, jeweils ab 19.30 Uhr sowie am Samstag, 10. Februar, ab 17 Uhr steht im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, das „Faschingstamtam 24“ mit heiteren Szenen und Sketches auf dem Spielplan (musikalische Begleitung: Riccarda Schrey). Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/52955, e-mail [theater@tam.at](mailto:theater@tam.at) und [www.tam.at](http://www.tam.at).

Am Samstag, 10. Februar, findet im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten im Anschluss an eine Vorstellung von Ilse Aichingers „Die größere Hoffnung“ in der Inszenierung von Sara Ostertag eine Podiumsdiskussion unter dem Titel „Kindheit in Kriegs- und Krisenzeiten - Woher kommt die Hoffnung?“ statt. Ab 18 Uhr sprechen dabei die Historikerin Merethe Aagaard Jensen vom Institut für Jüdische Geschichte Österreichs, der Schriftsteller Doron Rabinovici und die Regisseurin Sara Ostertag darüber, wie Kinder mit Kriegen und Krisen umgehen. Der Eintritt zur Podiumsdiskussion ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/908080-600, e-mail [karten@landestheater.net](mailto:karten@landestheater.net) und [www.landestheater.net](http://www.landestheater.net).

Ebenfalls am Samstag, 10. Februar, feiert ab 19.30 Uhr im Stadttheater Mödling „Good – Ein guter Mensch“ des schottisch-jüdischen Schriftstellers Cecil Philip Taylor in einer Inszenierung von Bruno Max Premiere. Gezeigt wird die deutschsprachige Erstaufführung des politischen Stücks, das zeigt, wie ein einzelner Mensch und ein ganzes Volk durch rationale Argumentation die zunehmende Verstrickung ins Unrecht von sich schieben können, bis 24. Februar, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 18. Februar, ab 17 Uhr und am Dienstag, 20. Februar, ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/42999, e-mail [tzf@gmx.net](mailto:tzf@gmx.net),

## Presseinformation

[www.stadttheatermoedling.at](http://www.stadttheatermoedling.at) und [www.theaterzumfuerchten.at](http://www.theaterzumfuerchten.at).

Am Sonntag, 11. Februar, öffnet im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden wieder das Theatercafé, in dem diesmal Natalia Ushakova zu Gast ist. Beginn ist um 11 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail [ticket@buehnebaden.at](mailto:ticket@buehnebaden.at) und [www.buehnebaden.at](http://www.buehnebaden.at).

„Lustig“ wird es ab Montag, 12. Februar, im Theater Forum Schwechat, wenn Gerald Fleischhacker im Rahmen des „Schwechater Satirefestivals“ bis Freitag, 16. Februar, jeweils ab 20 Uhr sein gleichnamiges Solo-Kabarettprogramm auf die Bühne bringt. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/7078272, e-mail [karten@forumschwechat.com](mailto:karten@forumschwechat.com) und [www.forumschwechat.com](http://www.forumschwechat.com) bzw. [www.satirefestival.at](http://www.satirefestival.at).

Am Faschingsdienstag, 13. Februar, lädt die Langenloiser Faschingsgilde LALO zu einem Kabarettprogramm auf der großen Show-Bühne am Holzplatz in Langenlois. Das Unterhaltungsprogramm startet um 17 Uhr; der Abend klingt bei einer After-Show-Party mit Musikbegleitung aus. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0664/4192950 und [www.lalo.at](http://www.lalo.at).

Schließlich präsentiert Petra Forster am Dienstag, 13. Februar, ab 10 Uhr in der Stadtbücherei Krems für Kinder bis zu einem Alter von drei Jahren das Papiertheaterstück „Es war einmal ein kleiner Wolf ...“ nach dem Bilderbuch „Der Wolf und die Fliege“ von Antje Damm. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02732/801-382, e-mail [buecherei@krems.gv.at](mailto:buecherei@krems.gv.at) und [www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei).